## Technische Mitteilung Nr. 843/17 Arbeitsanweisung Nr. 2

## Montage eines zusätzlichen Abspanngummis am hinteren Motordeckelgummi

- 1. Triebwerk über den manuellen Ein-Ausfahrschalter vollständig ausfahren.
- 2. Handlochdeckel im hinteren Teil des Motorraumabschlußspants durch Herausdrehen der beiden Schrauben entfernen.
- 3. Die in der Mitte des Handlochdeckels als Verschluss verwendete Schraube entfernen und gemäß Zeichnung 5R172 durch eine Ringöse M4x15 mit Kontermutter M4DIN439B zn, Unterlegscheiben 4,3 DIN9021 Stzn und Stoppmutter M4 DIN985-8.8zn ersetzen.
- 4. Handlochdeckel wieder im Motorraumabschlußspant einbauen.
- 5. Expandergummi Ø2mm wie in Bild 2 im "Detail Schlaufe" gezeigt um das Motordeckelgummi schlingen.
- 6. Den Abstand von der Mitte der Verbindungslinie der beiden Befestigungspunkte des Motordeckelgummis bis zur Ringöse ermitteln. Einen Schrumpfschlauch mit dieser Länge abzüglich 10mm zuschneiden und über das Gummi ziehen.
- 7. Den Schrumpfschlauch mit einem Fön vorsichtig verschrumpfen.
- 8. Abspanngummi am unteren Ende mit einem Doppelknoten mit der Ringöse so verbinden (s. Bild 3), dass das Abspanngummi gerade nicht gespannt ist, wenn sein Knoten auf dem Motordeckelgummi auf der Verbindungslinie der beiden Befestigungspunkte des Motordeckelgummis liegt.
- 9. Kontrolle: Triebwerk soweit einfahren, das der Propeller die Motordeckelgummi gerade noch nicht berührt. Versuchen ob es mit der gewählten Länge des Abspanngummis noch möglich ist, das das Motordeckelgummi ohne merkliche Dehnung über den Propeller rutschen kann. Ggf. Länge des zusätzlichen Abspanngummis kürzen. Zusätzlich bei ausgefahrenem Triebwerk kontrollieren, dass das Motordeckelgummi nicht das Propellerträgerfangseil berührt.
- 10. Wenn alles passt das Ende der Verknotung mit dem Tyrap sichern und überstehenden Gummi abschneiden (s. Bild 3).

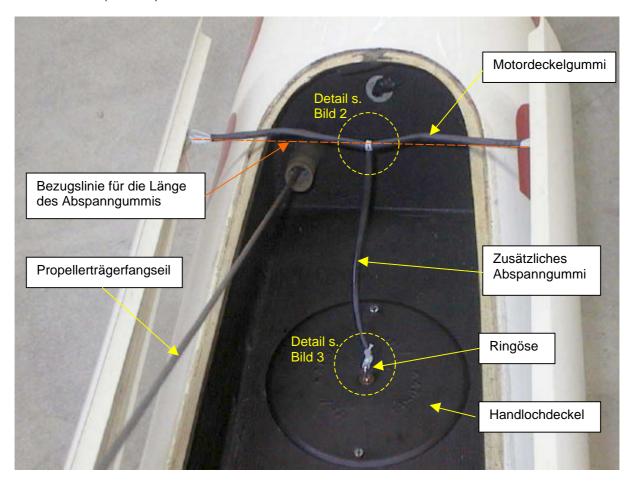


Bild 1: Übersicht nach Montage des Abspanngummis

Ausgabe: 08.07.02

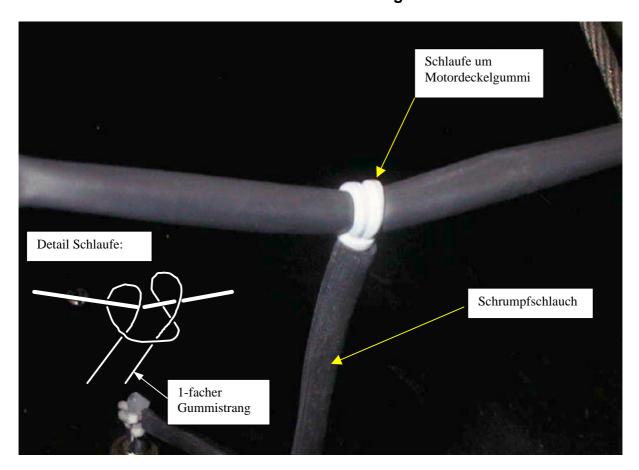


Bild 2: Verbindung des Abspanngummis mit dem Motordeckelgummi

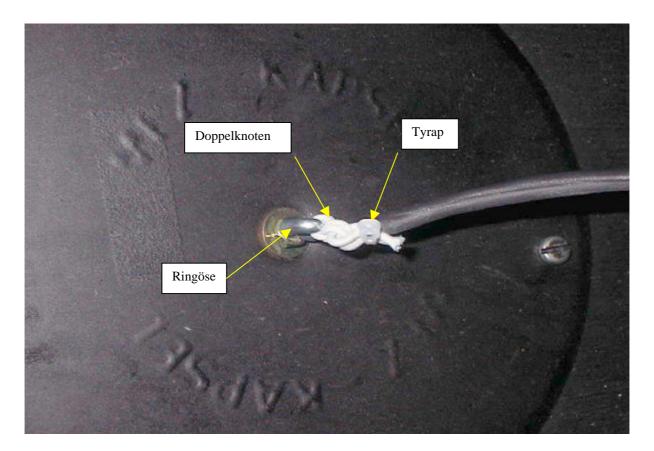


Bild 3: Verbindung des Abspanngummis mit der Ringöse

Ausgabe: 08.07.02

